

Effecten Spiegel

Position 
Seite 10
Rubrik

Kunde All for One Steeb AG

Ausgabe
14.05.2015/Nr. 20/2015

Medienart Printmedien
Medientyp Fachpresse
Erscheinungsweise wöchentlich
Branche Finanzanlage
Bundesland Überregional
Nielsengebiet nicht zugeordnet

Auftrags-Nr. 13612
Kunden-Nr. 31272
Thema-Nr. 051.069

Suchbegriff(e) 1. All for One, -Steeb AG

Verlag Effecten-Spiegel AG, 40237 Düsseldorf, Tiergartenstraße 17, Tel.: 0211 683022, Fax: 0211 6912998
E-Mail: info@effecten-spiegel.de, URL: www.effecten-spiegel.de

Redaktion Effecten-Spiegel Redaktion, 40237 Düsseldorf, Tiergartenstrasse 17, Tel.: 0211 683022, Fax: 0211 6912998
E-Mail: info@effecten-spiegel.de, URL: www.effecten-spiegel.de

Publikation	Auflage *		Reichweite** (in Mio.)	Medien-Nr.	
	verkauft	verbreitet			gedruckt
Effecten-Spiegel	k.A.	70.000	70.000 ¹	0,39 ^a	2519

Quelle(n) * 1. Verlagsangabe ** a. gewichtet

© Copyright des Artikels liegt beim Verlag



Strategie

Aktiengesellschaft	ISIN	aktueller Kurs	Kurs-potenzial
Aareal Bank	DE0005408116	38,23	46
Grammer	DE0005895403	35,65	43
RTL Group	LU0061462528	81,01	100
S&T	AT0000A0E9W5	4,37	5,50/6,00
ThyssenKrupp	DE0007500001	25,59	31
QSC	DE0005137004	1,96	3,00

Aktiengesellschaft	ISIN	aktueller Kurs	Kurs-potenzial
Fresenius	DE0005785604	53,74	65
SHW	DE000A1JBPV9	41,78	47
Hochtief	DE0006070006	66,70	83
VW Vz./Vonto-C-OS	DE000VZ9DMA3	1,10	1,80
VW Vz./BNP-C-OS	DE000PS2QGT9	1,64	2,70
Telefonica Dt.	DE000A1J5RX9	5,41	7,50
Conti/DB-Call-OS	DE000DT95VQ1	1,64	2,30
Jungheinrich Vz.	DE0006219934	63,10	70
All for One Steeb	DE0005110001	48,86	55

Aktiengesellschaft	ISIN	aktueller Kurs	Kurs-potenzial
Allianz/BNP-C-OS	DE000PA0SXJ5	0,85	bestens
Freenet/DB-C-OS	DE000DT1W8A4	5,89	bestens
TAG Immobilien	DE0008303504	11,63	bestens
Singulus	DE0007238909	0,81	bestens

▲ Börsenfavoriten

Die Aktie von **Aareal Bank** erhält einen langfristigen Mietvertrag (s.S.8). – **Grammer** dürfte über kurz oder lang wieder einen Zahn zulegen (s.S.8). – **RTL Group** sendet ein spannendes Kursprogramm (s.S.9). – **S&T** ist mit seinen Wachstumsplänen überaus reizvoll (s.S.9). – **ThyssenKrupp** hob nach einem guten H1 seine Ziele fürs Gesamtjahr 2014/15 für das bereinigte Ebit auf 1,6–1,7 (zuvor mind. 1,5) Mrd. € an. In der ersten Jahreshälfte kletterte diese Kennzahl auf 722 (551) Mio. €. Der Nettogewinn sprang auf 94 (15) Mio. €. Ebenfalls ging es beim Umsatz mit 21,04 (19,36) Mrd. € aufwärts. Der Industriekonzern hat offenbar das Schlimmste hinter sich. – Wer eine spekulative Verbindung sucht, kann bei **QSC** auf eine Trendwende setzen. Positiv ist zweifelsohne der im März geschlossene Vertrag mit Vodafone, womit das TecDAX-Unternehmen seine Stellung als Cloud-Anbieter festigt. Auch der Stellenabbau kam im Q1 gut voran (s.S.30).

► Haltepositionen

Fresenius (vgl. 19/15: Kurs 55,39, akt. 53,74; –3 %) zählt zu den attraktiven DAX-Titeln. – **SHW** (vgl. 19/15: Kurs 40,20, akt. 41,78; +4 %) erhöhte bereits leicht das Tempo. – **Hochtief** (vgl. 19/15: Kurs 69,35, akt. 66,70; –4 %) baut zusammen mit Partnern einen 14,7 Kilometer langen Tunnel in Katar. Das Auftragsvolumen beläuft sich auf rd. 265 Mio. €, 45 % davon entfallen auf Hochtief. – Die **VW-Call-OS Vonto/BNP** (vgl. 19/15: Kurs 1,34/1,95, akt. 1,10/1,64; –18/16 %) standen auf der Bremse. Zusteigen! – **Telefonica Deutschland** (vgl. 19/15: Kurs 5,58, akt. 5,41; –3 %) steht erst am Anfang seiner Wachstumsstory. – Der **Conti/DB-Call-OS** (vgl. 19/15: Kurs 1,71, akt. 1,64; –3 %) dürfte wieder Gummi geben. – **Jungheinrich Vz.** (vgl. u.a. 19/12 u. 10/33/13: Kurse 25,80 u. 34,37/39,76, akt. 63,10; +145/84/59 %) muss nicht tiefstapeln. Die Kursgewinne lässt man hier zunächst weiter laufen (s.S.11). – **All for one Steeb** (vgl. u.a. 47/11 u. 20/49/14: Kurse 8,40 u. 29,12/31,50, akt. 48,86; +482/68/55 %) korrigierte seine Jahresprognose nach oben, wofür der IT-Dienstleister kräftigen Applaus erhielt. Auch die Kennziffern für das Halbjahr hinterließen einen sehr guten Eindruck (s.S.23).

▼ Verkaufspositionen

Im Juni sollte man wieder den Ablauf zahlreicher Optionsscheine fest im Blick haben. Angesichts des Ablaufs am 19. Juni sollte man daher auch den **Allianz/BNP-Call-OS** (vgl. 40/14: Kurs 0,28, akt. 0,85) mit einem satten Kursgewinn von 204 % auf der Gewinnmitnahmeliste stehen haben (s.S.11). – Auch der **Freenet/DB-Call-OS** (vgl. u.a. 10/14: Kurs 1,62, akt. 5,89) läuft am 18. Juni ab. Hier gibt es stattliche Kursgewinne von 264 % einzusammeln (s.S.23). – Zumindest Teilgewinnmitnahmen erscheinen ebenfalls bei **TAG Immobilien** (vgl. u.a. 25/12: Kurs 7,79exKE, akt. 11,63; +49 %) überaus attraktiv (s.S.30). – Zwar hat sich der Auftragsbestand bei **Singulus** (vgl. u.a. 14/39/14: Kurse 2,53/1,30, akt. 0,81; –68/38 %) zuletzt deutlich erhöht, dennoch bleibt man nach dem Verlauf des ersten Quartals weiterhin nur Zuschauer. Eine Trendwende ist schließlich noch längst nicht in Sicht (s.S.31).

Strategie

Aktiengesellschaft	ISIN	aktueller Kurs	Kurs-potenzial
Aareal Bank	DE0005408116	38,23	46
Grammer	DE0005895403	35,65	43
RTL Group	LU0061462528	81,01	100
S&T	AT0000A0E9W5	4,37	5,50/6,00
ThyssenKrupp	DE0007500001	25,59	31
QSC	DE0005137004	1,96	3,00

Aktiengesellschaft	ISIN	aktueller Kurs	Kurs-potenzial
Fresenius	DE0005785604	53,74	65
SHW	DE000A1JBPV9	41,78	47
Hochtief	DE0006070006	66,70	83
VW Vz./Vonto-C-OS	DE000VZ9DMA3	1,10	1,80
VW Vz./BNP-C-OS	DE000PS2QGT9	1,64	2,70
Telefonica Dt.	DE000A1J5RX9	5,41	7,50
Conti/DB-Call-OS	DE000DT95VQ1	1,64	2,30
Jungheinrich Vz.	DE0006219934	63,10	70
All for One Steeb	DE0005110001	48,86	55

Aktiengesellschaft	ISIN	aktueller Kurs	Kurs-potenzial
Allianz/BNP-C-OS	DE000PA0SXJ5	0,85	bestens
Freenet/DB-C-OS	DE000DT1W8A4	5,89	bestens
TAG Immobilien	DE0008303504	11,63	bestens
Singulus	DE0007238909	0,81	bestens

▲ Börsenfavoriten

Die Aktie von **Aareal Bank** erhält einen langfristigen Mietvertrag (s.S.8). – **Grammer** dürfte über kurz oder lang wieder einen Zahn zulegen (s.S.8). – **RTL Group** sendet ein spannendes Kursprogramm (s.S.9). – **S&T** ist mit seinen Wachstumsplänen überaus reizvoll (s.S.9). – **ThyssenKrupp** hob nach einem guten H1 seine Ziele fürs Gesamtjahr 2014/15 für das bereinigte Ebit auf 1,6–1,7 (zuvor mind. 1,5) Mrd. € an. In der ersten Jahreshälfte kletterte diese Kennzahl auf 722 (551) Mio. €. Der Nettogewinn sprang auf 94 (15) Mio. €. Ebenfalls ging es beim Umsatz mit 21,04 (19,36) Mrd. € aufwärts. Der Industriekonzern hat offenbar das Schlimmste hinter sich. – Wer eine spekulative Verbindung sucht, kann bei **QSC** auf eine Trendwende setzen. Positiv ist zweifelsohne der im März geschlossene Vertrag mit Vodafone, womit das TecDAX-Unternehmen seine Stellung als Cloud-Anbieter festigt. Auch der Stellenabbau kam im Q1 gut voran (s.S.30).

► Haltepositionen

Fresenius (vgl. 19/15: Kurs 55,39, akt. 53,74; –3 %) zählt zu den attraktiven DAX-Titeln. – **SHW** (vgl. 19/15: Kurs 40,20, akt. 41,78; +4 %) erhöhte bereits leicht das Tempo. – **Hochtief** (vgl. 19/15: Kurs 69,35, akt. 66,70; –4 %) baut zusammen mit Partnern einen 14,7 Kilometer langen Tunnel in Katar. Das Auftragsvolumen beläuft sich auf rd. 265 Mio. €, 45 % davon entfallen auf Hochtief. – Die **VW-Call-OS Vonto/BNP** (vgl. 19/15: Kurs 1,34/1,95, akt. 1,10/1,64; –18/16 %) standen auf der Bremse. Zusteigen! – **Telefonica Deutschland** (vgl. 19/15: Kurs 5,58, akt. 5,41; –3 %) steht erst am Anfang seiner Wachstumsstory. – Der **Conti/DB-Call-OS** (vgl. 19/15: Kurs 1,71, akt. 1,64; –3 %) dürfte wieder Gummi geben. – **Jungheinrich Vz.** (vgl. u.a. 19/12 u. 10/33/13: Kurse 25,80 u. 34,37/39,76, akt. 63,10; +145/84/59 %) muss nicht tiefstapeln. Die Kursgewinne lässt man hier zunächst weiter laufen (s.S.11). – **All for one Steeb** (vgl. u.a. 47/11 u. 20/49/14: Kurse 8,40 u. 29,12/31,50, akt. 48,86; +482/68/55 %) korrigierte seine Jahresprognose nach oben, wofür der IT-Dienstleister kräftigen Applaus erhielt. Auch die Kennziffern für das Halbjahr hinterließen einen sehr guten Eindruck (s.S.23).

▼ Verkaufspositionen

Im Juni sollte man wieder den Ablauf zahlreicher Optionsscheine fest im Blick haben. Angesichts des Ablaufs am 19. Juni sollte man daher auch den **Allianz/BNP-Call-OS** (vgl. 40/14: Kurs 0,28, akt. 0,85) mit einem satten Kursgewinn von 204 % auf der Gewinnmitnahmeliste stehen haben (s.S.11). – Auch der **Freenet/DB-Call-OS** (vgl. u.a. 10/14: Kurs 1,62, akt. 5,89) läuft am 18. Juni ab. Hier gibt es stattliche Kursgewinne von 264 % einzusammeln (s.S.23). – Zumindest Teilgewinnmitnahmen erscheinen ebenfalls bei **TAG Immobilien** (vgl. u.a. 25/12: Kurs 7,79exKE, akt. 11,63; +49 %) überaus attraktiv (s.S.30). – Zwar hat sich der Auftragsbestand bei **Singulus** (vgl. u.a. 14/39/14: Kurse 2,53/1,30, akt. 0,81; –68/38 %) zuletzt deutlich erhöht, dennoch bleibt man nach dem Verlauf des ersten Quartals weiterhin nur Zuschauer. Eine Trendwende ist schließlich noch längst nicht in Sicht (s.S.31).